

## Grußwort der Bürgermeisterin zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

### Schon wieder ist ein Jahr vorbei

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

In diesem Jahr lässt die weiße Pracht wohl doch wieder etwas länger auf sich warten, und die eher hohen Temperaturen lassen es eigentlich noch gar nicht vermuten – dennoch stehen wir kurz vor Weihnachten und das Jahr 2018 neigt sich dem Ende. Beim Bummel über den Weihnachtsmarkt, beim Klönen mit Freunden und Bekannten, Familientreffen an den Wochenenden oder auch der Weihnachtsfeier im Verein oder im Betrieb – bei all diesen Gelegenheiten fallen Worte wie „Unglaublich, dass das Jahr schon wieder vorbei ist, nicht wahr?“.

All diese Zusammenkünfte werden auch gerne genutzt, einmal inne zu halten, zurückzuschauen auf die vergangenen zwölf Monate und sich auch selbst zu fragen, was war das eigentlich für ein Jahr? Jedem von uns gehen dabei ganz eigene Bilder durch den Kopf, seien es die Erinnerungen an den Sommerurlaub, besonders freudige Ereignisse oder vielleicht auch die einen oder anderen traurigen Momente oder gar schwere Schicksalsschläge.

Als Bürgermeisterin dieser Einheitsgemeinde denke ich dabei gerade auch an die vielen Ereignisse, die uns hier alle gemeinsam in der Stadt bewegten.

Das Jahr begann mit dem Sturm „Friederike“. Manch Zeugnis ihrer lässt sich heute noch erkennen. Ich bin aber gleichzeitig dankbar, dass die Stadt kein Menschenleben beklagen musste.

Viele Baumaßnahmen konnten trotz knapper Kassen durchgeführt werden. Um nur einige zu nennen: In Hessen die Ortsdurchfahrt der L89, Bauabschnitt I und II, in Veltheim die Straßen Hinterdorf, Lehmkuhle und Parkstraße sowie der Regenwasserkanal im Schweinetor, in Osterwieck die Wallstraße, II. Bauabschnitt, in Berßel die Hochwassermaßnahmen am Brockenblick, in Dardesheim die alte B79, in Osterode a. F. der zweite Rettungsweg



Ingeborg Wagenführ

am Dorfgemeinschaftshaus, und in fast allen Orten konnten Risse in Straßen saniert werden. Dies war größtenteils nur mit Förderung aus der Dorferneuerung oder Altstadtsanierung möglich.

Unsere Wehren wurden mit drei Mannschaftsbussen ausgestattet, und in Osterode a. F. wird noch ein neues Löschfahrzeug auf den Hof rollen. Die Einsatzkleidung wird nun in unserer neuen Industriewaschmaschine gewaschen und getrocknet. Viel wurde in die nötigen Ausstattungen der Kameradinnen und Kameraden investiert. Ein Dank an alle Kameradinnen und Kameraden unserer Wehren für all ihre Einsätze, uns zum Schutz!

Unser Ort Deersheim feierte seinen 1050. Geburtstag mit einer grandiosen Festwoche und unser kleiner Ort Suderode beging seine 1000-Jahrfeier sehr, sehr würdig. Den Bürgerinnen und Bürgern dieser Orte gilt mein außerordentlicher Dank für ihr Engagement. Unsere beiden Orte werden von ihren Jubiläen noch ganz lange zehren. Diese Feste gehen in die Geschichte ein. Unsere Jubiläumsorte Zilly und Dardesheim stehen in ihren Vorbereitungen für das Jahr 2019.

Im gleichen Atemzug richte ich einen Dank an alle ehrenamtlich engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürger, die unerbittlich

viel Zeit investieren für ein geselliges Miteinander in allen 19 Orten und Ortsteilen unserer Einheitsgemeinde. Das ist es, was uns zusammenhält und was das Leben auf dem Land so bereichert. Eine Gemeinschaft in über 150 Vereinen erhellt den Alltag und sorgt für das Gute in der Gesellschaft.

Das Museum, das Tiergehege, die Badeanstalten, die soziale Tafel, der Schäfers Hof, das Schloss Hessen, die Wasserburg Zilly, die Markthalle in Deersheim sowie unsere drei Orchester in Rhoden, Veltheim und Dardesheim gäbe es nicht ohne Ehrenamt. Unvorstellbar trist und traurig wären unsere Orte und ihre Bewohner!

Wir können zwölf Kitas, zwei Horte, drei Grundschulen und acht Jugendclubs vorweisen, mit zunehmendem kommunalen Engagement dieser Einrichtungen. Es gibt kein Ereignis, was nicht durch unsere Kinder in den Orten begleitet wird. Unsere weiterführenden Schulen „Thomas Mann“ in Dardesheim und das Fallstein-Gymnasium in Osterwieck machen die Stadt mit ihren Erfolgen überregional bekannt. Darauf können wir alle echt stolz sein. Die jährliche Auszeichnung unserer „Königskinder“ ist unsere Art, den Kindern zu danken und sie im Sinne einer gelebten Gemeinschaft zu erziehen. Herzlichen Dank an alle Erzieherinnen, Erzieher, Lehrerinnen, Lehrer und das pädagogisch verantwortliche Personal.

Unsere Strategie der Erhöhung der Lebensqualität auf dem Land haben wir zielstrebig verfolgt. Der Wohnpark „Humanas“ ist in Osterwieck entstanden. Ein praktizierender Arzt in Zilly arbeitet wieder seit Anfang Dezember. Mit dem Projekt TANDEM gemeinsam mit der Gemeinde Huy und dem Landkreis Harz haben wir Haltefaktoren, wie Versorgung, territoriale Ausbildung in unseren heimischen Firmen, Integration unserer Flüchtlinge und ihrer Kinder und interkommunale Zusammenarbeit gestärkt.

14 Ortschaftsräte und der Stadtrat haben in vielen Sitzungen über Entscheidungen diskutiert, gerungen und gestritten. Die Stadt sagte den Abgeordneten in einer Veranstaltung im Oktober dieses Jahres herzlich Danke. Sie alle haben an der doch positiven Entwicklung der Orte mitgewirkt. Am 26. Mai 2019 werden diese Parlamente neu gewählt. Ich möchte Sie alle ermuntern, sich eine Kandidatur vorzustellen und wenn das für Sie nicht in Frage kommt, bitte nehmen Sie ihr Wahlrecht in Anspruch. Jeder von Ihnen sollte sich bewusst sein, dass Sie ihre eigenen Parlamente besetzen und wählen. Die Zukunft erkennt man nicht, man schafft sie mit.

Ich danke meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung und im städtischen Bauhof, die den Bürgerinnen und Bürgern und mir zur Seite standen.

Lassen Sie uns auch im Jahr 2019 gemeinsam nach vorne blicken und zum Wohle unserer Stadt die vor uns liegenden Aufgaben mit Freude und Engagement angehen. Ich freue mich auf diese Aufgaben und auf die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, den Vereinen, den Verbänden, den Kirchen, der Jugend, den Senioren und allen, die mitgestalten wollen und werden. Des Weiteren bedanke ich mich bei der einheimischen Wirtschaft und den Gewerbetreibenden. Trotz der komplizierten wirtschaftlichen Lage unterstützen sie Jahr für Jahr viele freiwillige Aufgaben.

Mögen die verbleibenden Tage in diesem Jahr Ihnen allen viel Freude, Besinnung und Zeit für die Familie und Freunde bringen.

Ich bedanke mich bei Ihnen für das erwiesene Vertrauen, wünsche Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und für 2019 vor allem Gesundheit, Glück und die Erfüllung Ihrer Wünsche.

Ingeborg Wagenführ,  
Ihre Bürgermeisterin

## ILSEGEPLÄTSCHER

Nur noch fünf Monate sind es, bis wir wieder an die Wahlurne gebeten werden. Auf vier Zetteln werden wir am 26. Mai unsere Kreuze machen dürfen, denn es werden das Europaparlament, der Harzer Kreistag, der Osterwiecker Stadtrat und der jeweilige Ortschaftsrat gewählt.

Die Vorbereitungen hier auf kommunaler Ebene sind längst im Gang. Sowohl in den Parteien und Orten als auch der Verwaltung. Bürgermeisterin Ingeborg Wagenführ, deren Amtszeit übrigens noch fünf Jahre bis Januar 2024 reicht, wäre normalerweise die Wahlleiterin. Sie hat aber bereits angekündigt, für den Kreistag zu kandidieren. Daher wird aus der Stadtverwaltung Anne Abel die Wahlleitung übernehmen. Stellvertreterin wird Kristin Kaaden.

28 Mitglieder werden für den Osterwiecker Stadtrat gesucht. Man darf gespannt sein, wie groß die Auswahl für uns sein wird. 2009 gab es 114 Kandidaten, 2014 waren es 100 aus vier Parteien und zwölf Wählergruppen.

Entschieden ist bereits, dass die ganze Einheitsgemeinde wie 2014 einen Wahlbereich bildet.

120 Bewerber gab es 2014 für die Sitze in den 14 Ortschaftsräten, aus deren Mitte auf der ersten Sitzung durch die Abgeordneten selbst der jeweilige Ortsbürgermeister gewählt wird. Eigentlich war es vorgesehen, dass es nur noch 13 Ortschaftsräte gibt und Osterode sich auf einen Ortsvorsteher beschränken muss. Doch eine Gesetzesänderung erlaubt nun weiterhin ein Ratsgremium in Orten bis 300 Einwohnern, wie in Osterode.

An der Spitze der Ortschaften wird es in jedem Fall einige Veränderungen geben. Der Deersheimer Wolfgang Englert hat schon ganz offiziell angekündigt, nicht wieder zu kandidieren. Aus mindestens drei weiteren Orten ist zu hören, dass die Ortsbürgermeister aufhören wollen.

Ohne Abgeordnete geht es nicht. Das beliebte Schimpfen auf die Politiker zählt nicht. Jeder kann zeigen, dass er es besser kann, hat die Chance, sich zur Wahl zu stellen. Als Einzelbewerber, in einer Wählergemeinschaft oder Partei.

Mario Heinicke

Wir sagen Danke für ein tolles Jahr 2018  
und wünschen unseren Kunden  
und Geschäftspartnern  
FROHE Weihnachten  
und ein glückliches Neues Jahr!

**PROFI**  
Baumärkte Harz GmbH  
Bäder - Bauelemente - Farben - Holz & Garten

Osterwieck, Am Bahnhof 3  
Tel.: 039421-88870

Ilsenburg, Friedensstr. 30f  
Tel.: 039452-2229  
www.profi-harz.de



Eigentümerwechsel im Osterwiecker E-Werk

# Kultureinrichtung und künftig auch Firmensitz

OSTERWIECK. Einen Eigentümerwechsel gab es im Osterwiecker E-Werk. Die Kultureinrichtung in der Ernst-Thälmann-Straße gehört jetzt Ina und Malte Theuerkauf. Sie haben es von Familie Altunjan übernommen.

Kultur soll in dem rund 120 Jahre alten Industriedenkmal auch weiterhin groß geschrieben werden. Das E-Werk wird aber zugleich Firmensitz für die MT – Messe & Event GmbH von Malte Theuerkauf. Anfang Januar soll der Einzug erfolgen. Vorher werden oben in der bisherigen Galerie des Hauses noch Büroräume eingebaut.

Das Konzept für die Nutzung des Veranstaltungssaales sieht drei Säulen vor. Zum einen Privatveranstaltungen bis hin zu Hochzeiten, egal ob die Bewirtung und Betreuung von den Gästen selbst oder durch die Eventfirma organisiert wird. Zum zweiten Firmenveranstaltungen – von Schulungen, Tagungen bis Vorträgen.



Aus dem E-Werk wird das Eventwerk.

In diese Kategorie fällt auch eine Business-Christmas-Party Ende 2019. Firmen mieten ihren Tisch für die Weihnachtsfeier, feiern in ihrem Team, aber zugleich in einem Saal mit anderen Unternehmen zusammen. Als dritte Säule stehen die öffentlichen

## Veranstaltungen 2019

13. Januar, 18 Uhr, **Dr. Carsten Lekatut**: „Geschichten aus der Hausarztpraxis, oder: Wie Kekse Ihr Leben retten können!“  
 10. Februar, 15 Uhr, **Kabarett „Sanftwut“** aus Leipzig  
 8. März, 20 Uhr, **Frauentagsfeier**  
 17. März, 18 Uhr **Markus Maria Profitlich**: „Schwer verrückt“  
 9. Mai, 20 Uhr, **Ingo Oschmann**: „Wunderbar – es ist ja so“  
 25. Mai Osterwiecker **Kneipenacht**  
 6. September, 20 Uhr, **Holmes & Watson**  
 18. Oktober, 20 Uhr, **True Collins**  
 8. November, 20 Uhr, **Fischer & Jung**: „Innen 20, außen ranzig“  
 7. Dezember, 20 Uhr, **Fischer & Jung**: „Der Messias“  
 13. Dezember, 19 Uhr, **Business-Christmas-Party**  
 31. Dezember, 20 Uhr, Osterwiecker **Silvesterparty** mit DJ Jens Kluck

Veranstaltungen. Comedy, Kabarett, Konzerte, aber auch eine Frauentagsfeier am 8. März und für Osterwieck nach längerer Unterbrechung ab 2019 wieder eine Silvesterparty. Disco- oder Kneipenabende werden hier ausdrücklich nicht stattfinden.

Mit dem Eigentümerwechsel wird sich nun auch der Name des Hauses verändern. Aus dem Osterwiecker E-Werk wird das Eventwerk.

Die neue Internetseite unter diesem Namen ist bereits online: [www.eventwerk-osterwieck.de](http://www.eventwerk-osterwieck.de).



Von **Franziska Feuerstack-Zick**  
Allianz-Generalsvertretung Osterwieck

## Damit der Weihnachtsbaum sicher ankommt

Ein Crash-Test der Allianz zeigt Gefahren beim Weihnachtsbaumtransport. Ein schlecht befestigter Baum im oder auf dem Auto gefährdet Verkehrsteilnehmer.

Sind die Äste schön gleichmäßig verteilt? Passt der Stern auf die Spitze? Und ist der Baum noch frisch? Bei der Weihnachtsbaumauswahl spielen viele Kriterien eine Rolle, aber selten die Größe des eigenen Autos. Häufig stehen Tannen-Besitzer nach dem Kauf vor ihrem Auto und der Frage, wie das Prachtexemplar nach Hause transportiert werden soll.

Der Baum ist so zu verstauen, dass er sich nicht bewegen kann. Sonst wird es bei einer abrupten Bremsung gefährlich für Fahrer, Mitfahrer und andere Verkehrsteilnehmer. Niemals den Baum quer ins Auto zu verfrachten und das, was „zu viel“ ist, einfach aus dem geöffneten Seitenfenster baumeln zu lassen. Auch als Beifahrer im Cabrio macht sich eine Tanne nicht gut.

Im Crash-Test wurde ein Auffahrunfall mit 50 km/h simuliert. Das Ergebnis: Ist der Baum auf dem Dachgepäckträger nur mit einem Gummixpander verzurrt, wird er nicht gehalten und fliegt vorneüber.

### So geht's richtig

Bei einem größeren Weihnachtsbaum ist ein Dachgepäckträger die einzig sinnvolle Methode, den Baum sicher zu transportieren. In jedem Fall muss der Baum gut befestigt sein.

Bei der Sicherung auf dem Dach nutzt man am besten einen Zurring aus unelastischem Material mit Ratsche. Dieser wird um den Holm des Dachträgers sowie den Baumstamm gespannt. Auch um die Baumkrone muss ein Gurt gelegt werden, um den Baum seitlich sicher zu fixieren.

Muss der Baum im Auto transportiert werden, kann man natürlich einfach die Größe des Auto anpassen – oder andersherum. Das Umklappen der Rückbank vergrößert die Ladefläche. Ein Überstand von drei Metern über dem Fahrzeugheck ist erlaubt. Ab einem Meter Überstand muss immer eine rote Warnfahne angebracht werden. Und auch im Auto gilt: Der Baum muss mit einem Gurt an den Zurrösen im Fahrzeug gegen Verrutschen gesichert werden.

Außerdem dürfen weder die Sicht des Fahrers noch Kennzeichen, Scheinwerfer, Blinker und Rückleuchten des Fahrzeuges verdeckt werden. Hält die Polizei den Fahrer mit einem ungenügend gesicherten Baum an, wird ein Bußgeld in Höhe von 35 Euro fällig. Werden daneben noch andere Verkehrsteilnehmer gefährdet, kostet es 60 Euro und es gibt zusätzlich einen Punkt in Flensburg.

**ÖSA** Öffentliche Versicherungen Sachsen-Anhalt

Agentur  
**Ralf Döppelheuer**  
Am Markt 8 • 38835 Osterwieck  
Tel.: 039421 7970 • Fax: 039421 79722

*Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches neues Jahr!*

Öffnungszeiten:  
Mo, Do 9.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr  
Di, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Kapellenstr. 4 • 38835 Osterwieck • 03 94 21/7 23 37

**Blumen Hoffmeister**  
Floristik aus Meisterhand

*Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr*

*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!*

Die festliche Jahreszeit beginnt. Vergessen Sie für ein paar Tage die Hektik des Alltags und genießen Sie eine schöne Zeit im Kreise Ihrer Lieben. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Weihnachten!

**Franziska Feuerstack**  
Generalvertretung der Allianz  
Neukirchenstr.32, 38835 Osterwieck  
[franziska.feuerstack@allianz.de](mailto:franziska.feuerstack@allianz.de)  
[www.allianz-feuerstack.de](http://www.allianz-feuerstack.de)  
Tel. 03 94 21.7 34 95  
Fax 03 94 21.7 78 78

**Haarstudio Ulrike**

Haus- und Brautservice  
Abendfrisuren  
Jugendweihe  
Shop  
Damen-, Herren- & Kinderfrisuren

Öffnungszeiten:  
Di./Do./Fr. 9.00–18.00 Uhr  
Mi. 13.00–20.00 Uhr  
Samstag 9.00–12.00 Uhr

**Bei uns wird Ihre Treue belohnt!**

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

**Rössingstraße 7**  
Tel. (03 94 21) 2 94 21  
38835 Osterwieck

**- müller -**

Heizungs- und Sanitär GmbH  
Bexheim 54, 38835 Deersheim, Tel. 03 94 21-7 25 34

Wir wünschen unserer werten Kundschaft sowie Geschäftsfreunden frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019.

- Heizungen
- Bäder
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Kundendienst



**GESUNDHEITSTIPP**

ZDF-Fernsehgottesdienst am 23. Dezember aus Osterwiecks Stephanikirche

# Mit Sängern, Bläsern und Sprechern



Von **Lutz Leupold**  
Fallstein-  
Apotheke  
Osterwieck

## Weihrauch: Aus dem fernen Osten

Weihrauch ist als Geschenk der Heiligen Drei Könige an das Jesus-Kind berühmt. Auch in anderen Kulturen und Religionen ist er bekannt und kommt traditionell als Heilmittel zum Einsatz. Seine Veräucherung begleitet viele Riten. Im alten Ägypten und Rom wurde er sogar als Zahlungsmittel verwendet. Das Harz war so kostbar, dass sich durch seinen Transport eine eigene Handelsstraße entwickelte – die Weihrauchstraße.

Weihrauch ist eigentlich ein Harz, das pharmazeutisch als Olibanum bezeichnet wird. Nur das Harz des indischen Weihrauchbaums (Olibanum indicum, Stammpflanze Boswellia serrata) wird als Ausgangsstoff für pharmazeutische Zubereitungen verwendet. Den Baum selbst schützt das Harz vor Krankheiten und Parasiten. Ist die Rinde verletzt, tritt das flüssige Harz aus und dient der Pflanze als Wundverschluss.

Die erste Erwähnung von Weihrauch zu medizinischen Zwecken stammt aus dem 16. Jahrhundert vor Christus. Damals galt Weihrauch als das Allheilmittel schlechthin. Die Kenntnis der medizinischen Einsatzgebiete zu Zeiten Hippokrates, dem berühmtesten Arzt der Antike, machten Weihrauch dann im gesamten Mittelmeerraum bekannt. Auch heute noch wird Weihrauch bei verschiedenen Formen entzündlicher Erkrankungen wie Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises, chronisch-entzündliche Darmerkrankungen, Asthma, Allergien, Psoriasis, Neurodermitis und Tumoren (auch Ödeme, insbesondere bei Hirn-Tumoren). eingesetzt. Die traditionellen Erfahrungen werden durch zahlreiche aktuelle Forschungsarbeiten für viele Anwendungsgebiete bestätigt. Aktuell läuft eine Studie zu Multipler Sklerose.

Einige wenige Apotheken haben sich auf die Herstellung qualitativ hochwertiger Rezepturen mit Weihrauchharz und -extrakt spezialisiert.

Zur Einnahme bei entzündlichen Erkrankungen gibt es Kapseln.

Zur Anwendung auf der Haut gibt es spezielle Cremes. Sehr wichtig dabei ist, dass ein definierter Weihrauch-Extrakt und nicht nur ein Weihrauch-Öl in einer hautfreundlichen Grundlauge zum Einsatz kommt. Diese Kosmetika können therapiebegleitend bei Neurodermitis und Psoriasis, aber auch zur Gelenkmassage bei rheumatischen Beschwerden eingesetzt werden.

Auf dem deutschen Arzneimittelmarkt gibt es momentan jedoch kein zugelassenes Fertigarzneimittel mit Weihrauch. Nur auf Basis einer ärztlichen Verordnung können über internationale Apotheken Weihrauch-fertigarzneimittel bezogen werden.

OSTERWIECK. Einem Publikum von geschätzten 800.000 Menschen präsentiert sich die Osterwiecker Stephanikirche am vierten Adventssonntag, 23. Dezember. Zum insgesamt vierten Mal wird ein ZDF-Fernsehgottesdienst live übertragen. Zuletzt war das Ostern 2013 der Fall.

Die Vorbereitungen im Osterwiecker Pfarrbereich laufen schon seit Monaten. Anfang Dezember gab es die erste Durchlaufprobe unter der Leitung von Fernsehpfarrer Stephan Fritz.

Den Gottesdienst selbst wird der Osterwiecker Pfarrer Stephan Eichner leiten. Die Kantorei unter der Leitung von Kirsten Eichner wird dabei sein, ebenso ein Posaunenchor mit Bläsern aus Sachsen-Anhalt und Thüringen, geleitet von Landesposaunenwart Frank Plewka, der wiederum auch die Kantorei am Klavier begleitet wird. Dazu kommen im Gottesdienst mehrere Sprecher zur Wort, die den Kirchbauverein St. Stephani, den Ökumenenkreis, den Posaunenchor und die Kripenspielgruppe vertreten.



Die Kantorei bei einem Gesangsstück während der ersten Durchlaufprobe für den Fernsehgottesdienst.

Die Liveübertragung beginnt am 23. Dezember um 9.30 Uhr. Die Osterwiecker sind eingeladen, das Ereignis nicht nur daheim an den Fernsehgeräten zu verfolgen,

sondern es auf den Bänken in der Kirche selbst mitzuerleben. Die Gottesdienstbesucher sollten bis 9 Uhr ihre Plätze eingenommen haben.

## Halberstädter Karpfenlauf

HALBERSTADT. Der 41. Halberstädter Karpfenlauf wird am Samstag, 29. Dezember, um 10 Uhr im Friedensstadion gestartet, ohne Kilometervorgabe und Startgeld. Jeder Teilnehmer kann mit etwas Glück einen frisch gefischten Karpfen gewinnen. Die Verlosung beginnt um 10.45 Uhr.

## Einrichtungen zwischen Feiertagen geschlossen

OSTERWIECK. Das Büro von Energieberatungszentrum Osterwieck und Tourismusverein Huy-Fallstein am Osterwiecker Markt bleibt zwischen Weihnachten und Silvester geschlossen. Ebenso die Osterwiecker Stadtbibliothek. Sie bleibt vom 21. Dezember bis 4. Januar zu.

## Das Musikjahr 2019 in der Stephanikirche Osterwieck

### Januar

Sonntag, 13. Januar – 16 Uhr  
**Neujahrskonzert**  
Georg Friedrich Händel: Weihnachtsteil aus „Der Messias“  
Johann Sebastian Bach: Kantate 5 aus dem Weihnachtsoratorium  
Georg Philipp Telemann: Kantate für den Neujahrstag „Redet miteinander mit Psalmen und Lobgesängen“  
mit dem BACH CONSORT Leipzig und dem Sächsischen Barockorchester  
Leitung: Thomaskantor Gottfried Schwarz  
Eintritt: 20,- € / erm.: 15,- €

### März

Sonntag, 10. März – 15 Uhr  
**Musikalische Stunde zur Altarwandlung**  
Wolfgang Amadeus Mozart: Streichquartett G-Dur (KV 156) & C-Dur (KV 157)  
Felix Mendelssohn Bartholdy: Streichquartett a-moll op. 13 mit dem „Quartetto con piacere“ (Magdeburg)

### April

Sonntag, 21. April – 9.30 Uhr  
**Ostergottesdienst**  
mit der Kantorei Osterwieck

### Mai

Sonnabend, 4. Mai – 17 Uhr  
**Frühlingsmusik**  
mit der Kantorei Osterwieck

### August

Sonntag, 11. August – 17 Uhr  
**Sinfonische Orgelmusik**  
von Franz Liszt, Charles-Marie Widor und Julius Reubke  
an der Orgel: Markus Kaufmann (Quedlinburg)

### Oktober

Sonntag, 27. Oktober – 16 Uhr  
**Abschlusskonzert der Romanik-Tour 2019**  
mit dem Rossini-Quartett Magdeburg und seinen Solisten  
Leitung: KM Marco Reiß  
Eintritt: 10,- € / erm.: 8,- €

### Dezember

Sonntag, 15. Dezember – 17 Uhr  
**Musik zur Weihnacht**  
mit der Kantorei Osterwieck

Dienstag, 24. Dezember – 18 Uhr  
**Christvesper**  
mit der Kantorei Osterwieck

## Steuererhöhungen für 2020 angekündigt

OSTERWIECK. Die Grund- und Gewerbesteuern in der Stadt Osterwieck sollen zum 1. Januar 2020 vereinheitlicht und damit zumindest größtenteils angehoben werden. Die genauen Hebesätze will der Stadtrat erst während der Haushaltsberatungen im kommenden Jahr festlegen. Es handelt sich vorerst um einen Grundsatzbeschluss. Derzeit hat jeder Ort andere Hebesätze, die bei 200 Prozent beginnen. Am höchsten sind die Steuern in der Kernstadt Osterwieck mit jeweils 400 Prozent.

## Gerätehaus-Standort wird gesucht

ROHRSHHEIM. Rohrsheim soll ein neues Feuerwehrgerätehaus bekommen, das ist sicher. Doch über den Standort gibt es bisher keine Stadtratsentscheidung. Ende November wurde ein Beschluss verfasst – wegen neuer Erkenntnisse, wie es hieß. Vier Standorte im Dorf sind untersucht worden. Im Januar soll sich der Bauausschuss nochmals mit der Frage des Bauplatzes beschäftigen.

**Goldschmiedemeisterin**  
**Angela Rauer-Loske**

All unseren Kunden  
frohe Weihnachten und ein gesundes  
neues Jahr!

Schmuck ist so viel wert wie die Liebe,  
mit der er ausgesucht wird!

Tralle 3  
38835 Osterwieck  
Tel.: 03 94 21/2 94 67  
Fax: 03 94 21/6 18 96

**Das Team der Fallstein-Apotheke bedankt sich bei allen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen ganz herzlich.**

**Wir wünschen Ihnen erholsame Festtage und alles Gute für das neue Jahr!**

**Geänderte Öffnungszeiten:**  
24.12.2018, 8–13 Uhr  
31.12.2018, 8–13 Uhr

**Fallstein-Apotheke**

Fallstein-Apotheke - Gesundheit für Groß und Klein  
Im Einkaufszentrum am Busbahnhof  
Bahnhofstr. 16 | 38835 Osterwieck  
Tel. 039421-69520 | info@fallstein-apotheke.de

Für Sie geöffnet:  
Mo - Fr von 8.00 - 19.00 Uhr | Sa von 8.30 - 13.00 Uhr



➔ **Mittwoch · 19. Dezember**

### Vereine

#### OSTERWIECK

12 Uhr Fallsteinklausur, Herbstgarten, Weihnachtsfeier

➔ **Donnerstag · 20. Dezember**

### Vereine

#### SCHAUEN

15 Uhr Deutsches Haus, Seniorennachmittag

➔ **Sonntag · 23. Dezember**

#### Kirche

#### OSTERWIECK

9.30 Uhr Stephanikirche, ZDF-Fernsehgottesdienst (Liveübertragung)

#### Aufführung

#### GÖDDECKENRODE

16.30 Uhr Kirchstraße, Krippenspiel der Götterkinder unter freiem Himmel und mit lebenden Tieren

➔ **Montag, 24. Dezember**

#### Kirche

#### BERSSEL

15.30 Uhr Gottesdienst

#### BÜHNE

15.30 Uhr Gottesdienst

#### DARDESHEIM

17.30 Uhr Gottesdienst

#### DEERSHEIM

16.15 Uhr Gottesdienst

#### GÖDDECKENRODE

16.30 Uhr Gottesdienst

#### HESSEN

15 Uhr Gottesdienst

#### HOPPENSTEDT

16.30 Uhr Gottesdienst

#### RHODEN

15.30 Uhr Gottesdienst

#### OSTERWIECK

18 Uhr Gottesdienst

#### STÖTTERLINGEN

16.30 Uhr Gottesdienst

#### SCHAUEN

17 Uhr Gottesdienst

#### ZILLY

17.30 Uhr Gottesdienst

➔ **Dienstag · 25. Dezember**

#### Konzert

#### ILSENBURG

21 Uhr Harzlandhalle, Ilsenburger Weihnachtsparty

➔ **Mittwoch · 26. Dezember**

#### Kirche

#### DARDESHEIM

14 Uhr Gottesdienst

#### OSTERWIECK

10 Uhr Gottesdienst für den Pfarrbereich

#### Konzert

#### OSTERWIECK

17 Uhr Stephanikirchhof, Turmblasen von der Stephanikirche

➔ **Sonntag · 30. Dezember**

#### Blutspende

#### OSTERWIECK

10-14 Uhr Fallstein-Gymnasium

#### Vereine

#### OSTERWIECK

16 Uhr Schäfers Hof, Winterzauber

#### Kirche

#### GÖDDECKENRODE

9.30 Uhr Gottesdienst

#### RHODEN

11 Uhr Gottesdienst

➔ **Montag, 31. Dezember**

#### Kirche

#### BERSSEL

15 Uhr Gottesdienst

#### BÜHNE

15 Uhr Gottesdienst

#### DARDESHEIM

14.30 Uhr Gottesdienst

#### OSTERWIECK

17 Uhr Gottesdienst

#### STÖTTERLINGEN

16 Uhr Gottesdienst

#### ZILLY

17 Uhr Gottesdienst

**INDUSTRIELACKIERUNG**  
**Uwe Kortegast**  
Meisterbetrieb

• Sandstrahlen • Nasslackierung • Pulverbeschichtung

Dardesheimer Str. 127      Telefon: (039421) 6 14 83  
38835 Deersheim      Telefax: (039421) 6 14 84  
                                 Handy: 0170 5252722

e-mail: [info@kortegast-lackierung.de](mailto:info@kortegast-lackierung.de)  
Internet: [kortegast-lackierung.de](http://kortegast-lackierung.de)

**Dachdecker-Meisterbetrieb**  
**Udo Wedde**

Kampstraße 17 • 38835 Götterdeckenrode  
Tel.: 03 94 21/8 82 31 • Fax: 03 94 21/6 12 07  
**Mobil: 01 76-32 07 14 27**  
DDM-Wedde@t-online.de

gut beDacht  
Allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr!

DAS EWERK  
OSTERWIECK  
ERSTRAHLT IM  
NEUEN GLANZ.

DAMALS  
WIE HEUTE  
ELEKTRISIEREND.




EVENTWERK

Die Eventlocation in Osterwieck

DIE LOCATION FÜR IHR EVENT!

Weitere Informationen auf unserer Webseite  
[WWW.EVENTWERK-OSTERWIECK.DE](http://WWW.EVENTWERK-OSTERWIECK.DE)

## Wiederkehrende Termine

**Blaues Kreuz Osterwieck,**  
19 Uhr Schäfers Hof  
7.+21. Januar, 4.+18. Februar

**Herbstgarten Osterwieck**  
14 Uhr Schäfers Hof  
8.+22. Januar, 5.+19. Februar

**Selbsthilfegruppe Diabetes Osterwieck**  
14 Uhr Hafenbar  
10. Januar, 14. Februar

**Paritätische Gruppen Rohrshem**  
Schwarzer Adler  
14 Uhr SHG Diabetiker  
14 Uhr SHG Schmerztherapie  
15 Uhr Volkssolidarität  
16. Januar, 20. Februar

**Heimattubentammtisch Berßel**  
14.30 Uhr Schloss  
16. Januar, 20. Februar

**Frauenkreis Dardesheim**  
14.30 Uhr Pfarrhaus  
9. Januar, 13. Februar

**Frauenkreis Zilly**  
14 Uhr kath. Pfarrhaus  
10. Januar, 14. Februar

#### Blutspendetermine

ROHRSHHEIM 7. Januar, 17-20 Uhr  
Schützenhaus

ZILLY 14. Januar, 17-20 Uhr Kita

DARDESHEIM 25. Januar, 17-19.30 Uhr Rathaus

DEERSHEIM 19. Februar, 16.30-19.30 Uhr Dorfgemeinschaftshaus

OSTERWIECK 28. Februar, 16-20 Uhr, Fallstein-Gymnasium

## Karnevalsveranstaltungen

**Bühne/Rimbeck (Schützenhaus)**  
Veranstaltungen am 2. (19.30 Uhr) und 3. Februar (14 Uhr)

**Deersheim (Edelhofhalle)**  
Seniorenkarneval  
9. Februar, 14 Uhr  
Kinderfasching  
16. Februar, 15 Uhr  
Abendveranstaltungen  
23. Februar und 2. März, 19.30 Uhr  
Kartenvorverkauf 5. Januar ab 10 Uhr im DNC-Vereinsraum

**Hessen (Weinschenke)**  
Abendveranstaltungen  
2., 9., 16., 23. Februar (Kostümball) und 2. März, 19 Uhr  
Kinderkarneval mit Umzug  
23. Februar, 13 Uhr

**Osterwieck (Kleine Turnhalle)**  
Jubiläumsveranstaltung

9. Februar, 19.30 Uhr  
Abendveranstaltungen  
16., 23. Februar, 2. März, 19.30 Uhr  
Seniorenkarneval  
17. Februar, 15 Uhr  
Kinderfasching  
24. Februar, 15 Uhr  
Weiberfasnacht  
28. Februar, 19.30 Uhr

**Rhoden (Kulturhaus)**  
2. März Festveranstaltung  
15 Uhr Einlass, 16 Uhr Kaffee und Kuchen, 17.30 Uhr Beginn der Veranstaltung  
3. März Kinderkarneval  
13.30 Uhr Umzug, 14.30 Uhr Einlass, 15 Uhr Beginn der Veranstaltung  
9. März Jubiläumsveranstaltung  
18 Uhr Empfang, 19.30 Uhr Beginn der Veranstaltung  
Kartenvorbestellungen bei Sylvia Mutschall, (039421) 88470

## ILSEZEITUNG

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Osterwieck

Herausgeber:  
Mario Heinicke

Vor dem Schulzentor 8a  
38835 Osterwieck  
Telefon: (03941) 77203  
Fax: (039421) 77204  
E-Mail: [ilse@ilsemedia.de](mailto:ilse@ilsemedia.de)

verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:  
Mario Heinicke

verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Ingeborg Wagenführ,  
Bürgermeisterin der Stadt Osterwieck

Anzeigen:  
verantw.: Thomas Helmuth  
Medien-Service-Harz-Bode GmbH  
Westendorf 6  
38820 Halberstadt  
Telefon: (03941) 699241 o. -43  
Fax: (03941) 699244  
Anzeigen-Preisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2009

Druck:  
R. Weeke Betriebs GmbH,  
Verlagsstraße, 39179 Barleben  
verbreitete Auflage: 6200 Exemplare  
Terminangaben ohne Gewähr

Die nächste Ausgabe erscheint  
am Mittwoch, 27. Februar  
Anzeigenschluss: 14. Februar  
Redaktionsschluss: 15. Februar



LESEKATTE



TIPPS AUS DER BIBLIOTHEK

David Baldacci

Der Feind im Dunkeln

In der amerikanischen Provinz lauert das abgründig Böse. Will Robie und Jessica Reel sind die zwei tödlichsten Auftragskiller der US-Regierung. Während ihrer gefährlichen Mission in Übersee hält ihnen ein Mann zu Hause den Rücken frei: Blue Man, ihr Führungsoffizier bei der CIA. Als Blue Man im Heimaturlaub in Colorado spurlos verschwindet, machen Robie und Reel sich sofort auf den Weg. In dem kleinen Kaff Grand heißt man sie jedoch nicht gerade freundlich willkommen, und das ist nur die Spitze des Eisbergs. Denn im Hintergrund zieht ein gefährlicher Gegner die Strippen, ein Mann der über Leichen geht, um sein kriminelles Imperium zu schützen. Was als Suche nach ihrem Boss beginnt, wird für Robie und Reel bald zum nackten Kampf ums Überleben.

Weitere Titel des Autors: Das Versprechen, Am Limit, Die Versuchung

\*\*\*

Sabine Ebert

Schwert und Krone – Zeit des Verrats (Band 3)

Barbarossa auf dem Weg nach ganz oben. Ein Kaiser am Ziel seiner Träume. Eine verstoßene Frau, die um ihre Würde kämpft. Eine Geliebte ohne Zukunft. Eine blutjunge Braut, die sich klug zu behaupten lernt. Die Mächtigen im Kampf um noch mehr Einfluss. Im dritten Band des großen Barbarossa-Epos lässt Sabine Ebert die Leser nicht nur Friedrichs Aufstieg zum Kaiser hautnah miterleben und zeigt uns die schillernde Persönlichkeit dieser bedeutenden Figur unserer Geschichte in all ihren Facetten: charismatisch, zielstrebig, doch gnadenlos zu seinen Feinden.

Weitere Titel der Autorin: Hebammen-Reihe, 1813 Kriegsfeuer, 1815 Blutfrieden, Schwert und Krone Bd. 1, Meister der Täuschung und Bd. 2, Der junge Falke

Vorankündigungen:

Oliver Pötzsch: Der Spielmann  
Mary Higgins Clark: Du bist in meiner Hand  
Eckhart von Hirschhausen/Tobias Esch: Die bessere Hälfte

Über die Feiertage ist die Bibliothek vom 21. Dezember bis 4. Januar geschlossen! Erster Öffnungstag im neuen Jahr ist der 7. Januar.

Stadtbibliothek Osterwieck  
Bunter Hof, Tel. (039421) 73295  
Montag 13-18 Uhr  
Freitag 13-16 Uhr



Spende für die Jugendarbeit

Insgesamt 600 Euro haben die Gäste zur Feier des achten Geburtstages der gemeinsamen Einrichtung von Energieberatungszentrum und Touristinformation in Osterwieck gespendet. Das Geld ging an die Jugendclubs der Einheitsgemeinde sowie den Hortclub in Osterwieck. Von links: Jugendbetreuerin Petra Schäftner, Ute Oelze (Hort), Konstanze Eichner (Touristbüro) und Hannes Deicke (ebz).

Schulung im ebz thematisiert Baumpflege

Grüner Daumen für Hausmeister

OSTERWIECK. Seit 2012 kommen in dem alle Stadt- und Straßebäume verwaltet werden. Dabei stehe nicht nur das schlichte Erfassen eines Baumbestandes im Vordergrund. Die Prüfung und Dokumentation über den jeweiligen Zustand der Bäume ergebe letztlich eine erhöhte Sicherheit, um zukünftige Schäden und Gefährdungen durch Bäume zu vermeiden.

Genutzt wurde die Thematik der Schulung weiterhin, um den Hausmeistern ein Bewusstsein für die Baumerhaltung und Pflege der Objekte innerhalb ihrer eigenen Liegenschaften zu geben. Lembke zeigte dazu im praktischen Teil der Schulung zahlreiche Beispiele von Altersstrukturen und Querschnitten verschiedener Holzarten, Pilzbefall sowie anderer Krankheitsmerkmale von Bäumen und begutachtete gemeinsam mit den Teilnehmern einige Bäume innerhalb des Stadtgebietes von Osterwieck.

Im nächsten Jahr geht das Angebot der Hausmeisterschulungen weiter, blickt Hannes Deicke voraus. Neben dem fachlichen Input werde bei jeder Schulung zudem Wert darauf gelegt, dass ausreichend Zeit für den Austausch untereinander vorhanden ist. Auch in der weiteren Themenfestlegung der Schulungen sollen so die Wünsche der Praktiker berücksichtigt werden.

K. Eichner

Fernseharzt Dr. Carsten Lekutat in Osterwieck

Geschichten aus der Praxis

OSTERWIECK. „Geschichten aus der Hausarztpraxis, oder: Wie Kekse Ihr Leben retten können!“ Mit diesem Programm kommt der aus dem MDR-Fernsehen („Hauptsache Gesund“) bekannte Arzt Dr. Carsten Lekutat am Sonntag, 13. Januar, nach Osterwieck ins E-Werk. Er stellt ab 18 Uhr sein Geheimnis für ein gesundes, langes Leben vor und erzählt mit Humor Geschichten aus seiner eigenen Hausarztpraxis. Karten für 24,65 Euro gibt es nur über www.eventim.de.



Fernseharzt Lekutat gastiert im Osterwiecker E-Werk. Foto: Veranstalter

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

ZUKUNFTORIENTIERTE ELEKTROTECHNIK

- Elektroanlagen
- EDV Datennetze
- Elektroinstallation
- E-Check
- Reparaturen aller Art
- Antennenbau
- Beleuchtungstechnik
- Tiefbauarbeiten
- Straßenbeleuchtungen
- Kabelmontagen
- Elektrische Heizsysteme
- Zählermontagen

Seit 1897 im Dienst der Elektrotechnik

**Achilles**

039426 / 238 ELEKTROTECHNIK Hessen

Nobbenstraße 3  
38835 Osterwieck/OT Hessen  
Telefon: (039426) 238  
Telefax: (039426) 5555  
Funktel: 0171-6571942

E-Mail: Achilles.Elektrotechnik@t-online.de  
www.Achilles-Elektrotechnik.de

Seit 4 Generationen ständig unter Strom

Wir wünschen allen Kunden besinnliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

energieberatungszentrum

www.ebz-osterwieck.de

Wir ♥ Lebensmittel.

**E Habermann**

EDEKA

Öffnungszeiten:  
Mo.-Sa. 7.00-20.00 Uhr

Tel 03 94 21-6 12 42

Bahnhofstr. 16 • 38835 Osterwieck



## Öffentliche Bekanntmachung zu Flurbereinigung OU Halberstadt – Harsleben, Landkreis Harz

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte als Flurbereinigungsbehörde

Große Ringstraße 52  
38820 Halberstadt  
Telefon: (03941) 671-0

Halberstadt, den 12.11.2018

In der

**Flurbereinigung  
OU Halberstadt – Harsleben,  
Landkreis Harz,**  
Verfahrensnr. 27HZ0001,  
ergeht folgende  
**vorläufige Anordnung**

gemäß § 88 Nr. 3 i.V.m. § 36 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) geändert:

### A. Verfügender Teil

#### 1. Besitztentzug

Zur Bereitstellung von Flächen für den Neubau der Ortsumgehung Halberstadt - Harsleben im Zuge der B 79 wird auf Antrag des Unternehmensträgers zugunsten der Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung, vertreten durch die Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt (LSBB), Regionalbereich West, folgendes angeordnet:

Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zum

**01.03.2019**

den Besitz und die Nutzung folgender Flächen gemäß der Unterlage 14 der Planfeststellungsunterlagen (Grunderwerbsplan und Grunderwerbsverzeichnis) entzogen:

- Die auf den Blätter 10 und 12 benannten Grunderwerbspositionen vollständig.

Entzogen werden die Flächengrößen gemäß den Spalten 9, 10 und 11 des Grunderwerbsverzeichnis.

Die Bundesrepublik Deutschland – Bundesstraßenverwaltung, vertreten durch die LSBB, wird für den Zweck der Ausführung des Neubaus der Ortsumgehung Halberstadt - Harsleben im Zuge der B 79 in den Besitz der entzogenen Flächen eingewiesen. Das Ende dieses Besitz- und Nutzungsentzuges wird in einem gesonderten Bescheid bekanntgegeben.

Die von dieser vorläufigen Anordnung betroffenen Flurstücke/Grundstücksflächen und deren Lage werden in der Örtlichkeit durch die Landesstraßenbaubehörde abgesteckt und angezeigt.

### 2. Festsetzung der Entschädigung für wesentliche Grundstücksbestandteile, Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen, An- und Durchschneidungsschäden und Zahlungsansprüche

Die Entschädigung wird im Flurbereinigungsplan geregelt. Zum Ausgleich von Härten kann auf Antrag eine Entschädigung auch vor Erlass des Flurbereinigungsplans durch die Flurbereinigungsbehörde festgesetzt werden. Die Entschädigung kann in Form von Ersatzflächen und/oder in Geld nach § 88 Nr. 3 FlurbG festgesetzt werden. Entschädigungsansprüche in Geld entstehen nur insoweit, als die entstandenen Nachteile nicht durch die Bereitstellung von Ersatzflächen ausgeglichen werden. Entschädigungsart und Entschädigungshöhe für die Nachteile, die den Beteiligten infolge dieser vorläufigen Anordnung entstanden sind, werden in einem gesonderten Bescheid festgesetzt. Eine Entschädigungsfestsetzung

für An- und Durchschneidungsschäden erfolgt nur auf Antrag.

### 3. Sofortige Vollziehung

Gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird hiermit im öffentlichen Interesse die sofortige Vollziehung der vorläufigen Anordnung angeordnet, mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen sie keine aufschiebende Wirkung haben.

### 4. Auflagen für den Unternehmensträger

Die Zuweisung, der in den Besitzregelungskarten aufgeführten Flächen, wird nach § 88 Nr. 3 Satz 2 FlurbG mit folgenden Auflagen verbunden:

4.1. Die durch diese Anordnung der LSBB zugewiesenen Flächen sind durch die LSBB in der Örtlichkeit durch Markierungspfähle kenntlich abzustecken.

4.2. Die LSBB hat sicherzustellen, dass die Nutzung der den Beteiligten verbleibenden Flächen durch ihre Maßnahmen nicht unterbrochen wird. Hierzu hat die LSBB die vorhandenen Wege in befahrbarem Zustand und für den landwirtschaftlichen Verkehr offen zu halten und gegebenenfalls neue Zu- und Abfahrten zu schaffen.

4.3. Die ordnungsgemäße Be- und Entwässerung auf den zugewiesenen Flächen ist durch die LSBB sicherzustellen, so dass die Nachbarflächen nicht beeinträchtigt werden.

4.4. Die der LSBB nur vorübergehend zugewiesenen Flächen, die zur Aufstellung von Baustelleneinrichtungen und zur Ablagerung von Boden und Baumaterial genutzt werden, sind vor der Rückgabe zu rekultivieren bzw. wiederherzustellen.

### B. Auslegung

Bestandteil dieses Beschlusses

sind das Grunderwerbsverzeichnis und der Grunderwerbsplan (Unterlage 14) des Planfeststellungsbeschlusses für das Vorhaben „Neubau der B 79 Ortsumgehung Halberstadt – Harsleben“ vom 22.12.2014 (Az.: 308.2.2-31027-F9.12), hier der  
- Grunderwerbsplan, die Blätter 10 und 12 sowie das damit korrespondierende  
- Grunderwerbsverzeichnis (Stand 17.08.2015) sowie die  
- Begründung zu dieser Anordnung

Diese Unterlagen liegen gemäß § 110 FlurbG nach der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses in den Gemeinden zwei Wochen lang zur Einsichtnahme für die Beteiligten

in der Stadtverwaltung der Stadt Halberstadt, Holzmarkt 1, 38820 Halberstadt;

in der Stadtverwaltung der Stadt Quedlinburg, Markt 1, 06484 Quedlinburg;

in der Stadtverwaltung der Stadt Thale, Rathausplatz 1, 06502 Thale;

in der Stadtverwaltung der Stadt Blankenburg, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg;

in der Stadtverwaltung der Stadt Osterwieck, Am Markt 11, 38835 Osterwieck;

in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Nordharz, Straße der Technik 4, 38871 Nordharz;

in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Huy, Bahnhofstraße 243, 38838 Huy

in der Verwaltung der Verbandsgemeinde Vorharz für die Gemeinden Harsleben, Groß Quenstedt, Wegeleben, Dittfurt, Hedersleben, Selke-Aue und der Stadt Schwanebeck, Markt 7, 38828 Wegeleben;

in der Verwaltung der Verbandsgemeinde Westliche Börde für die Stadt Gröningen, Marktstraße 7, 39397 Gröningen

während der Dienststunden aus.

Darüber hinaus kann dieser Beschluss auch im **Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Sachgebiet 12, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt** während der Dienststunden eingesehen werden.

Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach seiner Bekanntgabe in der betreffenden Gemeinde ein.

### C. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese vorläufige Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF), Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit dem ersten Tag der Bekanntmachung.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann gemäß § 80 Abs. 5 VwGO beim Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt, Breiter Weg 203-206, 39104 Magdeburg, Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs gestellt werden. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu versehen.

Der Widerspruch kann auch beim Landesverwaltungsamt, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle (Saale) eingelegt werden.

Im Auftrag

Gez.  
Bernd Weber

# Zaunbau Neckham

Maschendraht Gitterzäune Türen & Tore

Am Steinbach 144a 38835 Deersheim  
Tel.: (03 94 21) 7 45 22 o. 01 60/7 71 19 67  
mail: neckham@t-online.de

Unseren Kunden wünschen wir eine schöne  
Weihnachtszeit und ein gesundes, friedliches neues Jahr!

### Dardesheimer Neujahrsempfang

DARDESHEIM. Auch der 14. Dardesheimer Neujahrsempfang ist eine öffentliche Veranstaltung. Sie findet am Freitag, 18. Januar, ab 19 Uhr im Landgasthaus „Zum Adler“ statt. Am Abend werden auch wieder die Dardesheimer Umweltpreise verliehen. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Stadtorchester Dardesheim.

### Hoppenstedter Skatturnier

HOPPENSTEDT. Sein alljährliches Skatturnier veranstaltet der Schützenverein Hoppenstedt am Samstag, 5. Januar, im Dorfgemeinschaftshaus Hoppenstedt. Beginn ist um 14 Uhr, das Startgeld beträgt 10 Euro.

Es werden zwei Runden und mit Deutschen Blatt gespielt. Aus organisatorischen Gründen bitten die Veranstalter alle Skatspieler um frühzeitiges Erscheinen. Für Essen und Trinken wird gesorgt.

## 1. Ergänzung zur Beitragssatzung für die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck, Ortsteile Berßel, Dardesheim, Deersheim, Hessen, Lüttgenrode, Osterode am Fallstein, Rhoden, Schauen und Stötterlingen

Rechtsgrundlagen dieser Satzung sind:

Die §§ 5, 8 und 45 Abs. 2 Ziff. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG-LSA) vom 17. Juli 2014 (GVBl. S. 288), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juni 2018 (GVBl. LSA S. 166) und der §§ 2 und 6a des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 17. Juni 2016 (GVBl. LSA S. 202).

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck hat in seiner Sitzung am 29.11.2018 folgende 1. Ergänzung zur Beitragssatzung beschlossen.

### § 1 Beitragssatz für die Abrechnungseinheit Hessen

Der Beitragssatz für das Beitragsjahr 2018 beträgt 0,13 € pro m<sup>2</sup>.

### § 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Osterwieck, den 29.11.2018

*J. Wagenführ*

Wagenführ  
Bürgermeisterin



Siegel

**Elektro - Meisterbetrieb**

**Künne-elektrotechnik**

## Inh. Thomas Ohlhoff

• BERATUNG • INSTALLATION • VERKAUF • SERVICE

Am Kirchplatz 241a · 38836 DARDESHEIM  
Tel. (039422) 60 736 · Fax:(039422) 61 818  
E-Mail: kuenne-elektrotechnik@t-online.de

Unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten  
und ein erfolgreiches neues Jahr!



Aus der Berßeler Geschichte: die Heimatstube

# Mit Herzblut und Freude dabei

BERSSEL. Die Bürger von Berßel dachten schon in den 1920er/1930er Jahren an die Errichtung einer Heimatstube. Doch dem Denken folgten keine Taten. So entschloss sich seinerzeit die Familie Schmidt, ihren alten wertvollen Hochzeitsteller an das Heimatmuseum Osterwieck zu geben.

In Berßel kam es erst nach der politischen Wende 1991 zur Heimatstübengründung. Heinz Ehrhardt konnte das Gebäude seines Sohnes im Winkel nutzen. Manche Spende der Berßeler ging an die Einrichtung. Auch das Dorfmodell, geschaffen von Werner Krebs, wurde im oberen Stockwerk aufgebaut.

Nachdem Heinz Ehrhardt im Mai 2005 verstorben war, suchte man Nachfolger. Durch das Arbeitsamt wurden Arbeitslose für dieses Amt eingesetzt. Die Maßnahmen wechselten ständig. Immer neue Personen mussten sich einarbeiten. Schließlich bot der Eigentümer das Gebäude der Gemeinde zum Kauf an. Reichlich überlegte man sich diesen Schritt, denn das Dach musste erneuert werden, und andere Reparaturen waren nötig.

So fand man eine andere Lösung. Die leerstehenden Räume im Schloss, früher genutzt als Gemeindebüro und Arztpraxis, standen zur Verfügung. Das neue Team der Heimatstube gestaltete die Räume für die Ausstellungstische. Am Tage der Eröffnung erschienen zahlreiche Besucher von nah und fern. Der Strom hielt in den ersten Wochen stark an. Wir berichten auch monatlich in der Ilsezeitung aus der Berßeler-Geschichte. Die bestehende Ortschronik wird aktualisiert. Ein

monatlicher Stammtisch erfreut sich großer Beliebtheit. Viel Zeit steckten wir auch in die Vorbereitung und Planung der 1000-Jahrfeier. Der jährliche Markttag im November zeigt immer neue Themen aus der Heimatstube der Berßeler Geschichte. Viele Schulklassen, der Kindergarten, Familienfeiern und Klagentreffen suchen die Einrichtung auf. Auch ehemalige Berßeler sind angereist und schauen in die Heimatstube.

Die Betreuer opfern viel Freizeit als Ehrenamtler! Doch mit Herzblut und Freude sind wir dabei!

Auch eventuelle Nachfolger haben sich schon angemeldet, die Interesse an dieser Arbeit haben. Das freut uns natürlich!

Heimatstube Berßel



Stand der Heimatstube beim diesjährigen Berßeler Markttag.



Bauernstube und ...



... Vereinszimmer im Schloss.



Gespräch mit Besuchern in der Berßeler Heimatstube. Fotos (3): Heimatstube

## RECHTSTIPP



Von Rechtsanwalt **Maik Haim** Osterwieck

## Was kann ich bei einem Mangel an der Mietwohnung tun?

werden. Wie hoch die Mietminderung ausfällt, hängt von der Art und der Schwere des Mangels ab. Unter Umständen kann dies bis zur vollständigen Nichtzahlung der Miete führen, wenn zum Beispiel die Heizung in den Wintermonaten ausfällt. Zur Ermittlung können Mietminderungstabellen oder die Beratung durch einen Rechtsanwalt weiterhelfen.

Die Mängelanzeige des Mieters sollte stets mit einer Aufforderung zur Mängelbeseitigung mit angemessener Fristsetzung verbunden werden.

Wird der Vermieter innerhalb der gesetzten Frist nicht tätig, kann der Mieter auf Mängelbeseitigung klagen. Das Gericht entscheidet, ob der Mieter die Reparatur selbst und auf Kosten des Vermieters veranlassen darf. Der Vermieter muss dann einen Vorschuss leisten.

Ist die schnelle Beseitigung des Mangels erforderlich ist, wie zum Beispiel beim Zusammenbruch der Stromversorgung, kann der Mieter die Mängelbeseitigung selbst durchführen lassen. Dann

besteht ein Anspruch auf Aufwendungsersatz. Dieser kann ggf. mit der Miete verrechnet werden.

Um den Vermieter zur Mängelbeseitigung anzuhalten, kann auch der Mietzins in der Höhe des drei- bis fünffachen der Minderungsquote zurückbehalten werden. Allerdings ist dieser Betrag nach Beseitigung des Mangels nachzuzahlen.

Entsteht durch einen Mangel nach Ablauf der gesetzten Frist ein Schaden an den Sachen des Mieters, so kann er zusätzlich zur Mietminderung Schadensersatz verlangen, zum Beispiel bei Feuchtigkeitsschaden an den eigenen Möbeln.

Bei besonders schwerwiegenden Mängeln besteht die Möglichkeit das Mietverhältnis fristlos zu kündigen, insbesondere wenn der Mangel eine Gesundheitsgefährdung bedeutet, zum Beispiel Schimmelbildung in der ganzen Wohnung.

Insgesamt betrachtet, gewährt das Mietrecht über Wohnraum dem Mieter eine Vielzahl von rechtlichen Möglichkeiten.

Neue Bücher aus dem Ostfalia-Verlag

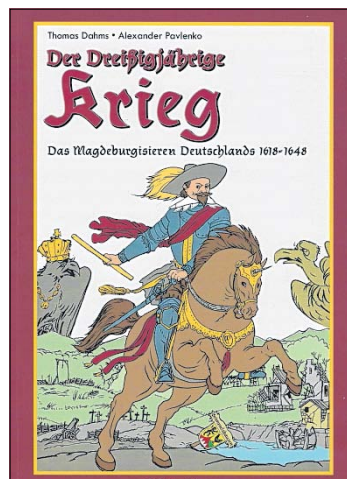
# Schwieriges Werk über Krieg

OSTERWIECK. Einen neuen Geschichtscomic hat der Osterwiecker Ostfalia-Verlag herausgegeben. Es ist das dritte Heft der Reihe „Reformation im Comic“, die mit „Zu Tisch bei Luthers in Wittenberg“ begonnen hatte. Jetzt geht es um den Dreißigjährigen Krieg, der vor genau 400 Jahren ausgebrochen war.

„Es ist mein schwierigstes Werk“, bekannte der Osterwiecker Verleger und Historiker Dr. Thomas Dahms, der auch die Texte schrieb. Denn der Dreißigjährige Krieg zählt zu den grausamsten. Die Geschichtscomics des Verlags sind bei Kindern wie Erwachsenen gleichermaßen beliebt. Das soll hier auch nicht anders sein, wie Dahms betonte. „Aber die Kinder sollten hier schon ein bisschen älter und reifer sein.“ Die Grausamkeiten dieses Krieges darzustellen, kam er nicht herum, spricht aber nur von einer „homöopathischen Dosis“.

Dafür setzte Dahms auf Symbolik, nämlich einen Reichsadler und einen Aasgeier, die an verschiedenen Stellen im 40-seitigen Heft mit ihren Dialogen das Geschehen kommentieren. Die Comiczeichnungen kommen aus der Feder von Alexander Pavlenko und sind alles andere als grau und traurig.

Ebenfalls neu aus dem Ostfalia-Verlag ist der Harzer Wander- und Pilgerführer für den Harzer Klosterwanderweg. Eine Beschreibung von 95 Kilometer Wanderweg zwischen Goslar und Quedlinburg auf etwas mehr als



135 Seiten. Dazu finden sich in dem Buch eine Menge Insider-tips, Hinweise auf Sehenswertes links und rechts des Weges sowie ein Interview mit Claudia und Axel Lundbeck, den Initiatoren der auf dem Klosterwanderweg befindlichen Engelbänke, wieder.

Ein Wegstück, das bei Thomas Dahms nach eigenem Bekunden einen besonderen Eindruck hinterlassen hat, ist übrigens der Kammweg zwischen Benzingero-de und Heimbürg. Touristisch ist dieser wenig bekannt, umso mehr schwärmt Dahms. „Ich hatte an dem Tag eine tolle Weitsicht und habe das Nordharzer Gebiet aus einer ganz anderen Perspektive kennen gelernt“, sagte er.

Erhältlich sind die Bücher im regionalen Buchhandel oder direkt über den Verlag, [www.ostfalia-verlag.de](http://www.ostfalia-verlag.de).

**§ RECHTSANWALT**  
**Maik Haim**  
Spezialist für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Verkehrsunfallrecht  
Arbeitsrecht  
Miet- und Pachtrecht  
Erb- und Familienrecht  
Straf- und Bußgeldrecht

Kapellenstraße 45, 38835 Osterwieck  
Telefon: 039421/61990 kontakt@rechtsanwalt-haim.de  
Fax: 039421/61991 [www.rechtsanwalt-haim.de](http://www.rechtsanwalt-haim.de)

**SR**  
Steuerberaterin Steffi Redwanz

Kapellenstraße 45 · 38835 Osterwieck  
Telefon 039421/69373 · Telefax 039421/69375  
kontakt@steuerberaterin-redwanz.de  
[www.steuerberaterin-redwanz.de](http://www.steuerberaterin-redwanz.de)

Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen und wünschen Ihnen für das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit, Glück und Erfolg!



## Erste Ilse-Zeitung vor 150 Jahren

OSTERWIECK. Die Ilse-Zeitung ist vor 150 Jahren zum ersten Mal erschienen. Nebenstehenden zeitgenössischen Aufzeichnungen von Paul Eisert ist zu entnehmen, dass am 24. November 1918 das 50-jährige Erscheinen gefeiert wurde.

Begründer war der Osterwiecker Druckerei-Unternehmer August-Wilhelm Zickfeldt (1846-1905). Die Tageszeitung erschien bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges. Im Osterwiecker Heimatmuseum befinden sich heute die Jahressbände von 1887 bis 1944.

## Osterwieck vor 100 Jahren

# Lebensmittel sind knapp

OSTERWIECK. Eine Bartflechte hat während des Krieges sowohl beim Militär wie bei der Zivilbevölkerung einen derartigen Umfang angenommen, dass man geradezu von einer Epidemie sprechen kann. Die Seuche befällt auch junge Mädchen und Frauen. Die Zahl der Kranken betrug Ende 2017 = 23 Prozent. Auch in unserer Stadt sind die Fälle häufig und langwierig.

29. Mai 1918: Die Einsammlung der freiwilligen Gaben zur National-Ludendorff-Spende erfolgt in unserer Stadt durch einen vom Magistrat gesandten Boten mit einer Zeichnungsliste.

Da während des jahrelangen Krieges wenig und zuletzt gar nicht mehr gebaut wurde, wird sehr bald eine Wohnungsnot eintreten. Am 21. Mai erfolgt deshalb eine amtliche Wohnungszählung.

Unter dem 1. Juni: Der Magistrat hat dem Pächter des großen und kleinen Kirchberges die Verpflichtung auferlegt, sämtliche Kirschen mit Ausnahme der Sauerkirschen nur an hiesige Einwohner in kleinen Posten abzugeben und zwar zum Preise von 30 Pfennig für ein Pfund.

Jetzt wird auch das Nähgarn nur noch durch Zwangswirtschaft in bestimmten Mengen abgegeben. Unter dem 19. Juni lese ich: Der Verkauf von Nähgarn erfolgt auf Lebensmittelkarten. Auf jede Person entfallen 40 Meter Garn.

1918 beschloss die Reichsfinanzverwaltung die Ausprägung einer 2 1/2-Pfennig-Münze für die Nachkriegszeit!

Die am 1. Januar außer Kurs gesetzten 2-Mark-Stücke verlieren am 1. Juli endgültig ihren Münzwert.

25. Juni: Sogar der Verkauf von Pferdefleisch wird von der Stadtverwaltung amtlich geregelt.

Unter dem 8. Juli lese ich, dass die oben erwähnte Ludendorff-Spende in unserer Stadt 3828 Mark ergeben hat.

Der Vaterländische Frauenverein vom Roten Kreuz hat eine Säuglingsfürsorge errichtet. Wöchentlich einmal werden die Kinder bis zu einem Jahre unentgeltlich von einem der beiden Ärzte



Notgeld der Stadt Osterwieck, Vorderseite des 50-Pfennig-Scheins.

auf ihre Befinden geprüft und dabei gewogen. Soweit Vorräte vorhanden sind, werden bei dieser Ärzteschau Nahrungsmittel wie Zucker, Gries und Haferflocken verteilt.

9. Juli: In den Zeitungen erscheinen Abhandlungen über die „Grippe“, die sich in allen Ländern zeigt. Leider tritt die Krankheit auch in unserer Stadt recht heftig auf.

Zur Gewinnung von Öl werden auch in unserer Stadt Obstkerne gesammelt.

Das städtische Lebensmittelamt verkauft an die Bürger Marmelade durch die Kaufleute. Auf eine Lebensmittelkarte entfallen 180 Gramm.

Unter dem 11. Juni: Eine wichtige dringliche Sitzung der Stadtverordneten wurde gestern vormittag 11 Uhr im Rathause abgehalten zur Besprechung von Maßnahmen zur Milderung der hier herrschenden Zustände auf dem Gebiete der Lebensmittel- und Kohlenversorgung. Ein Betrag von 25.000 Mark soll nun der Stadtkasse zu Einkäufen zur Verfügung gestellt werden.

Schon am 15. Juli konnte die Einkaufskommission Erbsen zu 45 Pfennig für ein Pfund ausgeben.

Am 16. Juli kann der Magistrat noch zu 2 Mark (1 Zentner) Briketts abgeben.

26. Juli: „Fleischlose Wochen“. Die bevorstehenden vier fleischlosen Wochen, die in der Weise

vorgesehen sind, dass zwischen dem 19. August und 27. Oktober je eine fleischlose Woche mit je 2 Fleischwochen abwechselt, sind dadurch notwendig geworden, dass wir bisher mit unserem Fleischverbrauch etwas über das mit Rücksicht auf unseren Viehbestand zulässige Maß hinausgegangen sind.

Am 29. Juli macht der Magistrat bekannt: „Abgabe von Anzügen für Arbeiter in Kriegsbetrieben. Diejenigen Einwohner, welche trotz Aufforderung keinen Anzug abgegeben haben und ein Einkommen von über 3000 Mark versteuern, werden gebeten, ihre Kleidervorräte zu prüfen und geeignete tragfähige Sachen freiwillig abzuliefern, um einer zwangswweisen Ablieferung aus dem Wege zu gehen.“

Am 5. August lässt der Magistrat Kunsthonig 70 Gramm zu 11 Pfennig für je eine Person ausgeben. Am 7. August wird Frühgemüse ausgeben.

17. August: Unsere Kirchen bergen eine Anzahl Kunstschätze von großem Wert. So sind vor einigen Tagen die Altarbilder unserer alten Nikolaikirche von Geheimrat Professor Meyer aus Braunschweig fotografiert worden. Die Abbildungen sollen in einem kunsthistorischen Werk bewertet werden.

(Aus Paul Eisert: Eine Chronik der Stadt Osterwieck am Harz, 1924/wird fortgesetzt)

**STEUERKANZLEI**  
Dipl.-Kfm. (FH) Bernd Fuhrmeister

**STEUERBERATER**

Allen Mandanten eine schöne Adventszeit sowie frohe Weihnachtsfeiertage und alles Gute im neuen Jahr!

Hauptstr. 46 • 38822 Athenstedt  
Tel. 03 94 27/9 61 90 • Fax 03 94 27/96 19 10  
www.fuhrmeister-steuerkanzlei.de

STEUERBERATER

**Sven Rüger**

STEUERBERATER

Schloßstraße 1  
D - 38871 Ilsenburg  
Telefon. 039 452 . 4827 0  
Telefax. 039 452 . 4827 99  
mail@steuerberater-rueger.de  
www.steuerberater-rueger.de

FACHBERATER  
für Unternehmensnachfolge  
(DStV e.V.)

**Teste die Besten!**

- Werkstatt-Testsieger:  
100 % Fehler gefunden  
VW, Audi und Skoda
- Mehrfach ausgezeichnet:  
beste und kundenfreundlichste Autohäuser zwischen Harz und Heide
- Scharf kalkulierte Preise:  
günstige Preise für Neu-, Gebrauchtwagen und Reifen durch Bildung einer Einkaufsgemeinschaft mit 45 anderen VW- und Audi-Autohäusern
- Alles aus einer Hand:  
Karosseriebau und Lackiererei im eigenen Haus
- Inspektion:  
ab 66,- € zzgl. Material  
Sie sparen 28 %!

Autohäuser SCHOLL & MROZEK in Bad Harzburg und Schladen

Salzgitter, Wolfenbüttel, Hornburg, Osterwieck, Vienenburg, Goslar, Liebenburg

VW-NORDHARZ.de  
**SCHOLL**  
Bad Harzburg  
Dr.-Heinrich-Jasper-Str. 59  
Tel. 0 53 22 / 900-0

VW-NORDHARZ.de  
**MROZEK**  
Schladen  
Hermann-Müller-Str. 11b  
Tel. 0 53 35 / 50 41

**Bauschlosserei und Metallbau Göschl**

Ein arbeitsreiches Jahr geht zu Ende.  
Wir danken allen Geschäftspartnern und Kunden unseres Hauses für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, unseren Mitarbeitern für ihr persönliches Mitwirken und wünschen allen frohe Weihnachten und ein gesundes, friedliches Jahr 2019.

Ihre Firma Göschl GmbH  
Bauschlosserei und Metallbau